

06er-Kicker holen sich den Titel bei den D-Junioren

Hallenkreismeister 2019 SC Viktoria Griesheim!

(www.die06er.jimdo.com, 27.01.19) Viktorias D1 ist Hallenkreismeister 2019. In einem packenden Finale setzen sich die 06er-Kicker mit 1:0 gegen die SGA durch und holen sich damit nach 2016 den 2. Hallenmeistertitel. „Die gesamte Mannschaft hat diese Hallenkreismeisterschaft errungen“, bemerkt Christian. „Hinrunde, Rückrunde, Finale. Egal wann wer gespielt hat, wir sind ein Team“. SCV-Jugendleiter Mario lobt: „Das beste Team hat gewonnen. Sie haben schönen Fußball gespielt“.

Ausgangslage

Die Finalrunde der Hallenkreismeisterschaft wird mit acht Mannschaften gespielt, die sich aus einem Feld von 17 Teams nach Vor- und Rückrunde qualifiziert haben. Die beiden Gruppen werden ausgelost, es folgen Halbfinals und Platzierungsspiele. Die Begegnungen dauern 14 Minuten. Es wird nach Futsal-Regeln gespielt.

Ein Großteil der eingesetzten Spieler ist erst am späten Vorabend vom Turnier in Schwabach zurückgekehrt.



(Foto: MSW).

Spielverlauf & Analyse

Spiel 1 gegen **Spvgg Seeheim-Jugenheim**: In der Anfangsphase tun sich die Jungs noch schwer, Chancen zu kreieren. Nach einem Einroller von Bjarne setzt sich Phillip gut durch und trifft zum 1:0 (5.). Dieses war der erste Streich und der Zweite folgt sogleich: Ballgewinn Nathanael, Tor Bjarne (2:0, 6.). Erneut Ballgewinn Nathanael, diesmal macht Duran das Tor (3:0, 8.). Juri legt den Ball in die Mitte, Moritz schiebt ihn weiter nach links zu Halid – 4:0 (13.).

Spiel 2 gegen **JFV Lohberg**: Gegen den „Angstgegner“ hatte Viktoria in der Vor- und Rückrunde noch verloren. Lohberg steht hinten wieder sehr kompakt. Viktoria sucht die Lücke, hat aber aus den Fehlern der beiden Spiele gelernt und arbeitet auch gut nach hinten. Ballgewinn Max, er legt ihn rüber zu Duran – 1:0 (6.). Und beinahe gleich der 2. Treffer nach einem Konter von Halid und Duran. Grobes Einsteigen gegen Moritz, der verletzt raus muss und den Rest der Spiele verpasst. Ballgewinn von Duran, der sich nach vorne tankt und zum 2:0 abschließt (11.). Der Gegner kommt dann kurz vor Schluss durch den Nachschuss eines Zehnmeters, den Lou vorher gehalten hatte, zum 2:1-Anschluss (14.).

Spiel 3 gegen **SG Arheilgen**: Beide Mannschaften stehen bereits als Halbfinalisten fest. Es geht gleich intensiv zur Sache. Samu klärt hinten, Phillip und Max probieren es vorne. Dann muss Niko klären. Juris Schuss geht knapp am Tor vorbei. Halid verhindert nach einer Ecke den Konter der SGA, über einen Gegenspieler kommt der Ball zu Juri, er legt ihn ab zu Duran, der einfach mal draufhält – 1:0 (6.). Beim nächsten Angriff des Gegners ist Viktoria blitzschnell mit allen vier Feldspielern hinten, so dass der Angriff ohne Torabschluss abgebrochen werden muss. Juri bedrängt nach einem Einroller Arheilgens den Zielspieler. So erreicht Duran den Ball, wodurch er völlig frei zum Torabschluss kommt – 2:0 (9.). Kurz darauf erzielt die SGA etwas glücklich den Anschlusstreffer, nachdem einem Viktoriaspieler der Ball vom Körper ins Tor abprallt (11.). Bjarne macht beinahe den Deckel drauf. Zwei Minuten vor Schluss nimmt Christian Timeout, um den Spielern letzte Instruktionen zu geben. Erstaunen auf der Tribüne. Doch wer die Futsalregeln kennt, hat einen Vorteil. Ebenso darf der Torspieler beim Zehnmeter bis zu fünf Meter an den Ausführungsort heran und den Sechsmeterraum verlassen. Aber das nur nebenbei. Direkt danach trifft Bjarne mit Hackentrick zum 3:1 (12.), nachdem er sich gegen vier Gegenspieler durchsetzt. Kurz vor Schluss wehrt Niko noch einen SGA-Freistoß ab.

Halbfinale gegen **SV St. Stephan**: Nach einem Ballverlust geht der Gegner gleich in Führung (0:1, 1.). Doch das Imperium schlägt zurück: Ecke Phillip, Samu stürmt heran und netzt das Leder in die Maschen (1:1, 3.). Phillip ist dann gleich

wieder hinten um zu klären. Dann ist Lou ist auf dem Posten. Abwurf Lou, über einen Gegenspieler kommt der Ball zu Halid. Dessen Schuss trifft den Pfosten, den 2. Ball verwandelt Duran zum 2:1 (10.). Der SVS drückt auf den Ausgleich doch Viktorias Defensive steht. Duran einmal mehr mit der Möglichkeit, alles klar zu machen. Das macht er dann 33 Sekunden vor Schluss, indem er einem Gegenspieler in unserer Hälfte den Ball abnimmt und mit viel Tempo zum 3:1 kontert (14.).

Im **Finale** geht es erneut gegen die **SG Arheilgen**. Es ist das dritte Endspiel in Folge, in dem sich die 2006er-Jahrgänge beider Vereine gegenüberstehen. 2016 gewann Viktoria, 2017 die SGA. 2018 gab es kein eigenes Turnier für die U12. Auch 2019 sind es die beiden besten Mannschaften, die im Endspiel stehen. Beide Teams von Beginn an mit Zug zum Tor. Langer Abwurf von Niko, der Gegner lässt den Ball prallen, Bjarne nimmt ihn auf und versenkt ihn zum 1:0 im Kasten (3.). Arheilgen erhöht den Druck, Viktoria kontert mit Samu. Max passt auf. Duran und Halid kontern. Danach gibt es auf Grund der kumulierten Fouls den ersten Zehnmeter, den Niko pariert. Halid klärt gut, wenig später Niko mit starkem Reflex. Wieder gibt es Zehnmeter für den Gegner, der verschossen wird. Und weil zwei nicht reichten, gibt's kurz darauf den Nächsten. Wieder ist Niko da! Phillip klärt kurz vor Schluss nochmal. Ein Tempogegenstoß von Phillip und Duran wird vom SGA-Keeper geklärt. 30 Sekunden vor Schluss nimmt Christian die Auszeit, um letzte taktische Anweisungen zu geben und die Sinne zu schärfen. Dann ertönt die Schluss sirene. Der Jubel ist unbeschreiblich.



Ehrung durch den Klassenleiter (Foto: MSW).

Den Zuschauern anderer Vereine, die uns im Finale und sogar bei der Siegerehrung unsportlich mit Respektlosigkeit bedachten, begegnen wir mit einem Zitat von Oliver Kahn: „Das ganze Stadion wird gegen uns sein. Ganz Deutschland wird gegen uns sein. Etwas Schöneres gibt es gar nicht“. Ein dickes

Den Zuschauern anderer Vereine, die uns im Finale und sogar bei der Siegerehrung unsportlich mit Respektlosigkeit bedachten, begegnen wir mit einem Zitat von Oliver Kahn: „Das ganze Stadion wird gegen uns sein. Ganz Deutschland wird gegen uns sein. Etwas Schöneres gibt es gar nicht“. Ein dickes

Lob an unsere Jungs, wie sie dem mentalen Druck von den Rängen heute so wunderbar Stand gehalten und in Kraft umgewandelt haben.

Christian: „Die Gratulation, die gilt nicht dem Trainer sondern dem gesamten Team. Die gesamte Mannschaft hat diese Hallenkreismeisterschaft errungen. Hinrunde, Rückrunde, Finale. Egal wann wer gespielt hat, wir sind ein Team. Wir gewinnen gemeinsam und wir verlieren gemeinsam“.

Mario (SCV-Jugendleiter): „Das beste Team hat gewonnen. Sie waren vielleicht ein bisschen platt von gestern, aber dafür haben sie schönen Fußball gespielt, schönen technischen Fußball gespielt und verdient gewonnen“.

Mike (2017 als Trainer Regionen-Meister und Hallen-Vizemeister mit den 06er-Kickern): „Verdient und überragend gekämpft am Ende. Dank Niko auch das Finale gewonnen. Klasse Mannschaftsleistung“.

Thomas (2016 als Trainer Hallenkreismeister mit den 06er-Kickern): „Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft und den Trainerstab, die diesen Titel verdient haben. Respekt, in den vergangenen drei Jahren immer im Finale zu stehen und zum zweiten Mal diese Meisterschaft zu gewinnen. Das Team hat einen sehr schnellen Angriffsfußball, gepaart mit einem hohen technischen Anteil im Spiel gezeigt, der letztlich auch zum Erfolg beigetragen hat. Weiter so!“.

Ausblick

Am 16. oder 17. Februar tritt Viktoria bei der Hallenmeisterschaft der Region an.

Kompakt

Die Ergebnisse: 4:0 gegen Spvgg Seeheim-Jugenheim // 2:1 gegen JFV Lohberg // 3:1 gegen SG Arheilgen // 3:1 im Halbfinale gegen SV St. Stephan // 1:0 im Finale gegen SG Arheilgen.

Es spielten (Tore/Vorlagen/Vorarbeit): 1 Niko (-/-/1), 33 Lou (-/-/1) – 2 Phillip (1/1/-), 3 Duran (7/-/-), 5 Nathanael (-/2/-), 7 Max (-/1/-), 11 Moritz (-/1/-), 12 Samuel (1/-/-), 14 Halid (1/1/1), 15 Juri (-/1/2), 16 Bjarne (3/1/-).

Die TOP 4 der Finalrunde

1.	SC Viktoria Griesheim
2.	SG Arheilgen
3.	Rot-Weiß Darmstadt
4.	SV St. Stephan

Die vier U13-Gruppenligisten stehen auch in der Halle ganz oben.